

**Angebot eines Deutschlandtickets im Chipkartenformat;
Antrag Fraktion CSU/LM/JL/BfL, Nr. 503 vom 22.05.2023**

Gremium:	Finanz- und Wirtschaftsausschuss	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	N 2	Zuständigkeit:	Tiefbauamt
Sitzungsdatum:	26.06.2023	Stadt Landshut, den	20.06.2023
Sitzungsnummer:	13	Ersteller:	Ass, Franziska

Vormerkung:

Das seit 01.05.2023 bestehende Deutschlandticket, mit dem Bürger/-innen deutschlandweit den Regionalverkehr nutzen dürfen, wurde als ausschließlich digitales Ticket eingeführt. Folglich ist es nicht im Papierformat erhältlich, sondern entweder in Form eines Handytickets oder als Chipkarte. Um den Zugang für Personen ohne internetfähiges Mobiltelefon zu erleichtern, führen die Stadtwerke Landshut voraussichtlich ab Herbst 2023 eine solche Chipkarte ein. So können Bürger/-innen aus dem Bereich des Landshuter Verkehrsverbundes (LAVV) bzw. deutschlandweit über das Internet (oder im Kundenzentrum der Stadtwerke Landshut in der Altstadt) ein Deutschlandticket erwerben. Die Möglichkeit der Gültigkeitsprüfung von Chipkarten an den entsprechenden Geräten im Bus wurde bereits umgesetzt.

Verzögerungen bei der Einführung von Chipkarten sind einerseits der hohen Auslastung der Systemhersteller durch die Einführung des Deutschlandtickets sowie den Lieferschwierigkeiten von Mikrochips geschuldet.

Der LAVV bietet das Deutschlandticket als Handyticket an und führt im Verbundgebiet derzeit keine Chipkarte ein.

Beschlussvorschlag:

1. Vom Bericht über die Einführung des Deutschlandtickets in Chipformat durch die Stadtwerke wird Kenntnis genommen.
2. Dem Antrag Nr. 503 der Fraktion CSU/LM/JL/BfL vom 22.05.2023 ist somit Rechnung getragen.

Anlagen:

Anlage 1 - Antrag Nr. 503

Anlage 2 - Information in „Netzwerk Stadtwerke“